



Betroffeneninformation Bewerber

Information zum Datenschutz über unsere Verarbeitung von Bewerberdaten nach Art. 15 und 16 des kirchlichen Datenschutzrechts (KDG)

Liebe Bewerberin, lieber Bewerber,

wir freuen uns über Ihr Interesse an unserer Kindertageseinrichtung. Gemäß den Vorgaben des Art. 15 des kirchlichen Datenschutzrechts (KDG) informieren wir Sie hiermit über die Verarbeitung der von Ihnen im Rahmen des Bewerbungsprozesses übermittelten sowie ggf. von uns erhobenen personenbezogenen Daten und Ihre diesbezüglichen Rechte.

1. Verantwortlicher für die Datenerhebung:

Sabrina Werner-Erdmann
St. Elisabethenverein e.V. Bieberehren
Im Gollachtal 9
97243 Bieberehren

2. Kontaktdaten unseres Datenschutzbeauftragten

Petra Mark

3. Zweck der Datenverarbeitung:

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten im Einklang mit den Bestimmungen der kirchlichen Datenschutzrechts (KDG), soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 53 KDG für Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses.

Eine erteilte Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit.b KDG) kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden (s. Ziffer 9 dieser Datenschutzinformation).

4. Umfang der Datenerhebung:

Wir verarbeiten nur solche Daten, die im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung stehen. Dies können allgemeine Daten zu Ihrer Person (Name, Anschrift, Kontaktdaten etc.), Angaben zu Ihrer beruflichen Qualifikation und Schulausbildung, Angaben zur beruflichen Weiterbildung sowie ggf. weitere Daten sein, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermitteln.

5. Empfänger der Daten:

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten innerhalb unserer Kindertageseinrichtung ausschließlich an Personen weiter, die diese Daten zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten bzw. zur Umsetzung unseres berechtigten Interesses benötigen.

Eine Datenweitergabe an Empfänger außerhalb des Unternehmens erfolgt ansonsten nur, soweit gesetzliche Bestimmungen dies erlauben oder gebieten, die Weitergabe zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen erforderlich ist oder uns Ihre Einwilligung vorliegt.

Eine Übermittlung in ein Drittland ist nicht beabsichtigt.

Formular Nr.:	erstellt am/ von: 22.12.2022,S. Werner-Erdmann	Freigabe am/ von:
Titel: Betroffeneninformation Bewerber	überprüft am/von:	Freigabe am/ von:



8. Aufbewahrungsdauer der Daten:

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange dies für die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Ihre personenbezogenen Daten bzw. Bewerbungsunterlagen werden spätestens drei Monate nach Beendigung des Bewerbungsverfahrens (z. B. der Bekanntgabe der Absageentscheidung) gelöscht, sofern nicht eine längere Speicherung rechtlich erforderlich oder zulässig ist. Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten darüber hinaus nur, soweit dies gesetzlich oder im konkreten Fall zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen für die Dauer eines Rechtsstreits erforderlich ist.

Für den Fall, dass Sie einer längeren Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten zugestimmt haben, speichern wir diese nach Maßgabe Ihrer Einwilligungserklärung.

Kommt es im Anschluss an das Bewerbungsverfahren zu einem Beschäftigungs-, Ausbildungs- oder Praktikantenverhältnis, werden Ihre Daten, soweit erforderlich und zulässig, zunächst weiterhin gespeichert und anschließend in die Personalakte überführt.

9. Ihre Rechte laut KDG:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (§ 17 KDG).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (§ 18 KDG).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen. (§ 19, 20 und 23 Abs. 1 KDG)
- Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass die Verarbeitung der sie betreffenden Daten gegen datenschutzrechtliche Bestimmungen verstößt. Das Beschwerderecht kann insbesondere bei einer Aufsichtsbehörde in dem Mitgliedstaat des Aufenthaltsorts oder des Arbeitsplatzes der betroffenen Person oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes geltend gemacht werden. Diesen können Sie unter folgenden Kontaktdaten erreichen:

Datenschutzstelle, Kapellenstraße 4, 80333 München

Telefon: 089 2137 1796

E-Mail: JJoachimski@eomuc.de

www.erzbistum-muenchen.de/ordinariat/generalvikar/datenschutzstelle

Sollten Sie von Ihnen oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die o. g. Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Wird während des Bewerbungsverfahrens die Löschung der Bewerbungsdaten begehrt, wird dies als Rücknahme der Bewerbung gewertet.

Formular Nr.:	erstellt am/ von: 22.12.2022,S. Werner-Erdmann	Freigabe am/ von:
Titel: Betroffeneninformation Bewerber	überprüft am/von:	Freigabe am/ von: